

Bereich 32 - Ordnung
Michael Thöring

Datum:
27.09.2007

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Beschließendes Gremium:
Verkehrsausschuss

Betrifft:
Kostenlose Fahrradmitnahme in den Nahverkehrszügen des HVV

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
12	Ö	10.10.2007	Verkehrsausschuss
5	Ö	13.11.2007	Verkehrsausschuss

Sachverhalt:

Mit der Ausweitung des HVV-Verbundraumes auf die südlichen niedersächsischen Nachbarlandkreise im Dezember 2004, wurde analog der Norderweiterung geregelt, aufgrund der geringen Fahrradmitnahmekapazitäten in den Regionalzügen die bestehende Notwendigkeit zum Erwerb einer Fahrradkarte in diesen Zügen beizubehalten. Zwar wurden diese insbesondere im metronom durch den Einsatz von zusätzlichen Fahrradwagons in der Hauptsaison von Mitte April bis Mitte Oktober erheblich erweitert, jedoch ist insbesondere wegen der studentischen Verflechtungen zwischen Lüneburg und Hamburg (Semesterticket) zu befürchten, dass bei einer kostenlosen Mitnahmemöglichkeit, die ohnehin schon gut ausgelasteten Kapazitäten nicht mehr ausreichen und es gerade zu Spitzenzeiten zu Verzögerungen der Abfahrten der ohnehin schon verspätungsanfälligen Züge kommen wird. Der HVV lehnt daher nach wie vor eine kostenlose Mitnahme ab. Zudem steht dem am Lüneburger Bahnhof ein ausgezeichnetes Angebot an sicheren Abstellplätzen und Fahrradausleihmöglichkeiten gegenüber, das in vielen Fällen eine Fahrradmitnahmemöglichkeit im Zug entbehrlich macht.

Wesentliches Beratungsergebnis der Verkehrsausschusssitzung vom 10. 10. 2007:

Im Hinblick auf die fortgeschrittene Zeit wird dieser Tagesordnungspunkt auf Vorschlag des Vorsitzenden Löb auf die nächste Sitzung des Verkehrsausschusses vertagt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 25,--

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Haushaltsstelle:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlagen:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: _____

Ortsvorsteher/in: _____

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche:

